EIBENSTOCK
Elektrowerkzeuge

D Originalbetriebsanleitung……..….3 - 12

GB Original Instructions…..….....13 - 21

IT Istruzioni originali…….....22 - 30

ESD 1801

DEUTSCH

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbole auf der Maschine dargestellt:

Vor Inbetriebnahme der Maschine Bedienungsanleitung lesen

Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie Sorgfalt walten.
Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und vermeiden Sie Gefahrensituationen.

Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners treffen.

Zu Ihrem Schutz sollten Sie folgende Schutzmaßnahmen treffen

Gehörschutz benutzen

Augenschutz benutzen

Schutzhelm benutzen

Schutzhandschuhe benutzen

Schutzschuhe benutzen

Staubmaske tragen

Warnzeichen

Warnung vor allgemeiner Gefahr

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Warnung vor heißer Oberfläche

Maschine, Bohrkrone und Bohrständer sind schwer – Vorsicht Quetschgefahr

Technische Daten

Schlag - Diamant - Kernbohrmaschine ESD 1801

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	1800 W
Bestellnummer	03217000

Frequenz:	50/60 Hz
max. Bohrdurchmesser:	90 mm
Nenndrehzahlen:	0-2050 min^{-1}
Leerlaufdrehzahlen:	0-3000 min^{-1}
Schlagfrequenz:	41000 (Schläge/min)
Werkzeugaufnahme:	M 18 Außengewinde
Spannhalsdurchmesser:	53 mm
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 5,9 kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000

Technische Änderungen vorbehalten!

lieferbares Sonderzubehör:

Artikel	Bestell Nr.
Staubabsaugung HB	35242000
Bohrkronen für Staubabsaugung HB	
Zentrierbohrer HB	35615000
Staubabsaugung M18-1¼”UNC	35230000
Trockenbohrkronen 1¼”	
Zentrierstangen	
Nass/Trockensauger DSS 35 M iP	09919000

Weitere Informationen zu unseren Produkten sowie zum umfangreichen Zubehörsortiment finden Sie unter: www.eibenstock.com.

Lieferumfang

Diamantkernbohrgerät, Bedienungsanleitung, Transportkoffer

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Diamant-Kernbohrmaschine **ESD 1801** ist nur für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden.
In Verbindung mit den entsprechenden Diamantbohrkronen ist die Maschine zum Bohren von Beton und Stein sowie Ziegel, Kalksandstein und Porenbeton bestimmt.

Sicherheitshinweise

Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.

Überprüfen Sie vor dem Bohren in Decken und Wänden die Bohrstelle auf verdeckt liegende Strom-, Gas- und Wasserleitungen oder andere Medien.
Überprüfen Sie den Arbeitsbereich, z.B. mit einem Metallortungsgerät.
Konsultieren Sie den verantwortlichen Statiker vor Beginn Ihrer Arbeit zur Festlegung der genauen Position der Bohrung.
Sichern Sie bei Durchbohrungen durch Decken den Bereich von unten ab, da der Bohrkern nach unten herausfallen kann.

Das Gerät darf nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.

- Arbeiten Sie nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Arbeiten Sie nicht auf Leitern.
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden.
- Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel und überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker.
- Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.

- Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Kernbohrmaschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsausfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Führen Sie beim Arbeiten das Netz-, das Verlängerungskabel und den Absaugschlauch immer nach hinten vom Gerät weg.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Sichtprüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Das Gerät darf nur zweihandgeführt oder am Bohrständer eingesetzt werden.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Staubschutzmaske, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe benutzen.

- **Während des Handbetriebes Gerät immer mit beiden Händen halten und einen sicheren Stand einnehmen. Beachten Sie das Reaktionsdrehmoment der Maschine im Blockierfall.**
- **Arbeiten Sie stets konzentriert. Gehen Sie überlegt vor und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.**
- **Bei Bohrungen im Handbetrieb zwischen 100 und 250 mm ist mit besonderer Umsicht zu arbeiten!**

Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der Anlage!

Elektrischer Anschluss

Die **ESD 1801** ist in Schutzklasse II ausgeführt.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten.
Spannungsabweichungen von + 6 % und – 10 % sind zulässig.
Die Maschine verfügt über eine Anlaufstrombegrenzung die verhindert, dass flinke Sicherungsautomaten unbeabsichtigt auslösen.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt. Ein zu schwacher Querschnitt kann zu übermäßigem Leistungsverlust und zur Überhitzung von Maschine und Kabel führen

Empfohlene Mindestquerschnitte und maximale Kabellängen

Netzspannung	Querschnitt in mm²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Zusatzhandgriff

Im Handbetrieb darf die **ESD 1801** nur in Verbindung mit dem beiliegenden Zusatzhandgriff betrieben werden. Dieser wird von vorn auf den Getriebehals aufgesteckt und durch Drehen des Handgriffes entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn fest angezogen.

Ein-/ Ausschalten

Momentschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter loslassen

Dauerschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken und in gedrücktem Zustand mit Feststellknopf arretieren
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter erneut drücken und wieder loslassen

!

Achtung!
Benutzen Sie den Feststellknopf nur im Ständerbetrieb. Die Anwendung im Handbetrieb ist untersagt. Bei jedem maschinell bedingten Stillstand oder einer Unterbrechung der Stromversorgung ist der Feststellknopf sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen.

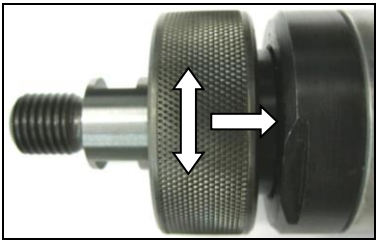
Die Maschine ist mit einem elektronischen Stellschalter mit Arretierung ausgestattet. Je weiter der Schaltknopf gedrückt wird, desto höher wird die Drehzahl. Dies erleichtert ein passgenaues Anbohren. Im Normalbetrieb ist stets mit voller Drehzahl zu arbeiten.
Ein Dauerbetrieb mit verminderter Drehzahl führt zur Überlastung, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht und dieser dadurch deutlich schneller überhitzt.

Hinweis zum Anbohren

Zum problemlosen Anbohren empfiehlt es sich, Bohrkronen mit integrierbarer Zentrierspitze oder Zentrierbohrer zu verwenden. Der elektronische Stellschalter ermöglicht ein langsames Anbohren, wobei die Bohrkrone ca. 5-10 mm in das zu bohrende Material eindringen soll. Nach Entfernung der Zentrierspitze bzw. des Zentrierbohreres wird die Bohrkrone langsam in die vorhandene Bohrung eingeführt und mittels Durchdrücken des Schalters auf die volle Nenndrehzahl gebracht.

Zu- und Abschalten des Schlagwerkes

Die Maschine ist mit einem mechanischen Softschlag ausgerüstet. Dieser kann wie folgt aktiviert bzw. deaktiviert werden.



Zum Zu- bzw. Abschalten des Schlagwerkes drehen Sie den Verstellring jeweils ¼ Drehung.

Drücken Sie dabei den Verstellring leicht in Richtung Getriebegehäuse.

Softschlag aktiviert

Markierungen an Spindel und Verstellring stehen beieinander

Softschlag deaktiviert

Markierungen an Spindel und Verstellring sind 90° versetzt

Staubabsaugung

Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Bei Trockenbohrungen ist deshalb eine Staubabsaugung zu verwenden bzw. eine Staubmaske zu tragen. Passend zur **ESD 1801** ist eine Stauabsaugung erhältlich, die den direkten Einsatz von Bohrkronen mit 1 ¼“ Gewindeanschluss ermöglicht. Der passende Nass-Trocken-Sauger (Staubklasse M) ist als Zubehör erhältlich. Die Verwendung einer Staubabsaugung ist ebenfalls Voraussetzung für eine optimale Schnittleistung der Bohrkrone (Luftkühlung). Für die Auswahl der geeigneten Bohrkronen für unterschiedliche Materialien beachten Sie bitte die Angaben der Bohrkronenhersteller.

Überlastungsschutz

Die **ESD 1801** ist zum Schutz von Bediener, Motor und Bohrkrone mit einem mechanischen und elektronischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

Mechanisch: Bei einem plötzlichen Verklemmen der Bohrkrone wird der Rückschlag der Maschine mittels einer Rutschkupplung auf ein für den Bediener beherrschbares Reaktionsmoment begrenzt.

Elektronisch: Bei einer Überlastung erfolgt über die Elektronik eine selbständige Abschaltung der Maschine. Nach Entlastung und Aus- und Wiedereinschalten des Geräteschalters kann normal weitergearbeitet werden.

Sicherheitskupplung

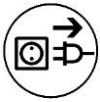
Die Rutschkupplung soll Stöße und übermäßige Belastung abfangen.
Um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten sollte sie max. 2 s durchrutschen. Sie kann bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt ersetzt werden.

Staubschutz

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.
Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen Industriestaubsauger (Staubklasse M) für Holz und/oder Mineralstaub gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Pflege und Wartung



Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.
Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.
Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Regelmäßig sind jedoch folgende Arbeiten auszuführen bzw. Bauteile zu überprüfen:

- Reinigen Sie nach Beendigung der Bohrarbeiten die Kernbohrmaschine. Fetten Sie danach das Bohrspindelgewinde ein. Die Lüftungsschlitze müssen stets sauber und offen sein. Achten Sie darauf, dass beim Reinigungsvorgang kein Wasser in die Kernbohrmaschine eindringt.
- Nach ca. 250 Betriebsstunden sind die Kohlebürsten durch einen Elektrofachmann zu kontrollieren und gegebenenfalls auszutauschen (nur Original – Kohlebürsten verwenden)
- Vierteljährlich Schalter, Kabel und Stecker vom Elektrofachmann überprüfen lassen.

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen.
Das EIBENSTOCK-Anwendungsberatungs-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

Umweltschutz

Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt.

Die Kunststoffteile des Gerätes sind materialspezifisch gekennzeichnet. Dadurch wird eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht.

Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und lektronik- Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 62841-2-1.
Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel	L_{pA}	87 dB(A)
Schallleistungspegel	L_{wA}	98 dB(A)
Unsicherheit	K	3 dB

Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte a_h und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841-2-1:

Schwingungsemissionswert	a_h	4,0 m/s^2
Unsicherheit	K	1,5 m/s^2

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.
Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).
Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.
Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt.
Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 62841-1
EN 62841-2-1
EN 55014-1
EN 55014-2
EN 61000-3-2
EN 61000-3-3
gemäß der Bestimmungen 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

17.06.2021

Änderungen vorbehalten.

Important Instructions

Important instructions and warning notices are allegorated on the machine by means of symbols:

Before you start working, read the operating instructions of the machine.

Work concentrated and carefully. Keep your work-place clean and avoid dangerous situations.

In order to protect the user, take precautions.

During work you should wear goggles, ear protectors, protective gloves, and sturdy work clothes!

Use ear protection

Wear safety goggles

Wear a helmet

Use protective gloves

Wear protective boots

Wear a dust mask

Warning notices:

Warning of general danger

Warning of dangerous voltage

Warning of hot surface

Danger of being crushed

Technical Data

Percussion Diamond Core Drill ESD 1801

Nominal voltage	230 V ~	110 V ~
Power drain	1.800 W	1.600 W
Order No.	03217000	03219000

Frequency:	50/60 Hz
Max. drilling diameter:	90 mm
Rated speed:	0-2050 rpm
No-Load speed:	0-3000 rpm
Percussion frequency	41000 percussions/min
Bit holder:	M 18
Protection class:	II
Degree of protection:	IP 20
Weight:	approx. 5.9 kg
Interference suppression acc.to:	EN 55014 and EN 61000

Subject to technical changes!

Available add-ons:

Item	Order No.
Dust extraction HB	35242000
Diamond dry drill bits for Dust extraction HB	
Centering drill HB	35615000
Dust extraction M18/ - 1¼"UNC	35230000
Diamond dry drill bits 1¼"	
Centering rods	
Wet/dry deduster DSS 35 M iP	09919000

For further information about our products and our wide range of accessories please see: www.eibenstock.com.

Supply

Diamond core drill, manual, transport case

Application for Indented Purpose

The diamond core drill **ESD 1801** is indented only for professional use and may be used only by instructed personnel.
With an appropriate drill bit, the tool can be used for cutting of concrete, stone, bricks, sand-lime bricks and pore concrete.

Safety Instructions

Safe use of the tool is only possible if the user had studied the instruction manual and safety instructions completely and is strictly following the instructions contained therein.
Additionally, the general safety instructions of the leaflet supplied with the tool must be observed. Prior to the first use, the user should absolve a practical training. Save all warnings and instructions for future reference.

If the mains cable gets damaged or cut during the use, do not touch it, but instantly pull the plug out of the socket. Never use the tool with damaged mains cable.

Prior to drilling in walls and ceilings, check them for hidden cables, gas and water pipes and other media.
Check the working area, e.g. using a metal detector.
Prior to the start of your work, consult a statics specialist to determine the exact drilling position.
If drilling through ceilings, secure the place below, because the may fall downward.

The tool must neither be wet nor used in humid environment.

- Do not use the tool in an environment with danger of explosion.
- Do not use the tool standing on a ladder.
- Do not drill into asbestos-containing materials.
- Do not carry the tool at its cable, and always check the tool, cable and plug before use. Have damages only repaired by specialists. Insert the plug into the socket only when the tool switch is off.
- Modifications of the tool are prohibited.
- Unplug the tool and make sure that the switch is off if the tool is not under supervision, e.g. during preparation and take-down works, at power failures, for insertion or mounting accessories.
- Unplug the tool if is stops for any reason. So you avoid sudden starts in unattended condition.
- Do not use the tool it its shell, switch, cable or plug are damaged.

- Always lead the mains and extension cables as well as the dedusting hose from the tool to the back.
- Electrical tools have to be inspected visually by a specialist in regular intervals.
- The tool may be used only in two-hand operation or with the drill rig.
- Keep the handles dry, clean, and free of oil and grease.
- Do not touch rotating parts.
- Persons under 16 years are not allowed to use the tool.
- During use, the user and other persons standing nearby have to wear suitable goggles, helmets, ear protectors, dust mask, protective cloves and boots.

- **During manual operation, always hold the tool with both hands and be fall-safe. Consider the tool's reaction torque in case of blocking.**
- **Always work with concentration. Always work in a carefully considered way and do not use the tool if you are lacking consideration.**
- **During manual operation, work with a special circumspection when dry drilling with dimensions between 100 and 200 mm!**

For further safety instructions, see the enclosure.

Electrical Connection

The **ESD 1801** is designed according to protective class II.

Prior to putting the tool into operation, check the mains voltage for conformity with the requirements of the tool's nameplate.
Voltage variations between + 6 % and – 10 % are permissible.
The tool includes a start-up speed limiter to prevent fast expulsion fuses from unindented responding.

Only use extension cables with a sufficient cross-section. A cross-section which is too small could cause a considerable drop in performance and an overheating of machine and cable.

Recommended minimum cross sections and maximum cable lengths

Mains voltage	Cross section in sq. mm	
	1.5	2.5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Additional Handle

For manual drilling, the **ESD 1801** may be used only together with its additional handle which comes with the tools. Place it on the gearing collar from the front and fix it by counterclockwise rotation.

Switching ON and OFF

Short-time operation

ON: Press the ON/OFF switch
OFF: Release the ON/OFF switch

Long-time operation

ON: Keeping the ON/OFF switch pressed, push in the arrestor button.
OFF: Press and release the ON/OFF switch again.

!

Attention!
Use the arrestor button only during operation with drill rig. Its use during manual operation is not allowed.
If the machine stops for any reason or due to power failure, immediately release the arrestor button by pressing the ON/OFF switch.

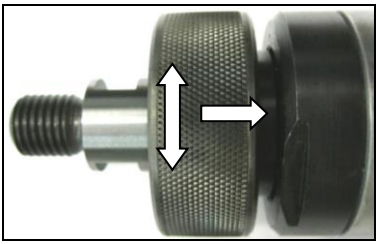
The **ESD 1801** is equipped with an electronic switch. With this switch the speed can be regulated according to the pressure on the button. Only use the electronic switch when you want to start or stop the machine in order to avoid material splashing around. A permanent use with reduced speed can cause an overload because the motor then gets less cooling air and therefore the machine will be overheated much faster.

Advices for the spot drilling

For the smooth spot drilling it is recommended to use drill bits with integrable centering shaft or centering drill. The trigger switch is enabling a slow spot drilling, during which the drill bit should penetrate the material about 5-10 mm. After the removing of the centering shaft or -drill the drill bit have to be inserted slowly into the existing bore hole and have to be brought to the full nominal speed by pressing through the switch.

Engaging and Disengaging of the percussion:

The machine is equipped with a mechanical soft percussion which can be activated or deactivated as follows:



For engaging or disengaging the soft percussion – the adjusting ring must be turned a ¼ turn.

Push the adjusting ring slightly toward the gear housing.

Soft percussion „ON“

Markings on the spindle and adjusting ring are in the same position.

Soft percussion „OFF“

Markings on the spindle and adjusting ring are offset 90°.

Dust Extraction

Dust which occurs during your work is hazardous to health. That is why it is advisable to use a deduster and to wear a dust mask on dry drilling. Convenient for the **ESD 1801** we offer a dust exhaust, which is enabling the direct use of drill bits with 1 ¼” thread connection.
As a suitable wet/dry deduster, our (category M) is available as add-on. The use of a dedusting system is also a prerequisite for optimal cutting performance of the bit (air cooling). For the selection of the appropriate drill bits for different materials please pay attention to the specifications of the drill bit manufacturers.

Overload Protection

To protect the user, motor and drill bit, the **ESD 1801** is equipped with a mechanical and electrical overload protection.

Mechanical: In the event of a sudden jamming of the drill bit, the machine's kickback is limited to a reaction torque controllable by the operator by means of a slip clutch.

Electrical: In case of overload due to too large feed force, the electronic will cut OFF the machine. After discharge and switching ON you can continue drilling again.

Safety Clutch

The slip clutch served for compensation of shocks and overload. To keep its functionability, it should not slip for more than 2 seconds. In case of excessive wearing, it can be replaced by an authorized service centre.

Dust protection

Dust from material such as paint containing lead, some wood species, minerals and metal may be harmful. Contact with or inhalation of the dust may cause allergic reactions and/or respiratory diseases to the operator or bystanders. Certain kinds of dust are classified as carcinogenic such as oak and beech dust especially in conjunction with additives for wood conditioning (chromate, wood preservative). Material containing asbestos must only be treated by specialists.

- Where the use of a dust extraction device is possible it shall be used.
- To achieve a high level of dust collection, use industrial vacuum cleaner (category M) for wood and/or minerals together with this tool.
- The work place must be well ventilated.
- The use of a dust mask of filter class P2 is recommended.

Care and Maintenance

Before the beginning of the maintenance- or repair works you have to disconnect plug from the mains.

It is a must to unplug the tool before starting any service or repair works. Repairs may be executed only by appropriately qualified and experienced personnel. After every repair, the unit has to be checked by an electrical specialist. According to its design, the tool requires a minimum of care and maintenance. However, the following maintenance works and component checks have to be performed in regular intervals:

- Clean the tool after completion of your work. Apply some grease onto the drilling spindle thread. The ventilation slots must always be clean

and unclogged. Make sure that now water gets into the tool during cleaning.

- After approx. 250 hours of operation, the carbon brushes must be checked and, if necessary, be replaced by an authorized specialist (use only original carbon brushes).
- Once per quarter of a year, an electrical specialist should check the switch, cable and plug.

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts.
EIBENSTOCK's application service team will gladly answer questions concerning our products and their accessories.

Environmental Protection

Raw material recycling instead of waste disposal

To avoid damages in transit, the tool is supplied in a sturdy packing. The packing as well as the tool and its accessories are made of recyclable materials which enable environmentally friendly and sortwise disposal by the local reception points.

Only for EU countries

Do not dispose of electric tools together with household waste material! In observance of European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

Noise Emission

Measured sound values determined according to EN 62841-2-1.
Typically the A-weighted noise levels of the product are:

Sound pressure level	L_{pA}	87 dB(A)
Sound power level	L_{wA}	98 dB(A)
Uncertainty	K	3 dB

Wear ear protectors!

Vibration total values a_h and uncertainty K determined according to EN 62841-2-1:

Vibration emission value	a_h	4,0 m/s^2
Uncertainty	K	1,5 m/s^2

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However, if the tool is used for different applications, with different

accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period
An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period. Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

Warranty

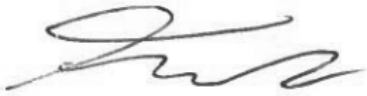
According to the general supply conditions for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects. (To be documented by invoice or delivery note). Damage due to natural wear, overstressing or improper handling are excluded from this warranty. Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.
Complaints will be accepted only if the tool was returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under “Technical Data” is in conformity with the following standards or standardization documents:
EN 62841-1
EN 62841-2-1
EN 55014-1
EN 55014-2
EN 61000-3-2
EN 61000-3-3
according to the provisions of the directives 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technical files (2006/42/EC) at:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

17.06.2021

Subject to change without notice.

Avvertenze importanti

Le indicazioni e avvertenze importanti sono raffigurate mediante i seguenti simboli riportati sulla macchina:

Prima della messa in esercizio della macchina, leggere le istruzioni per l'uso.

Durante l'utilizzo concentrarsi sul lavoro e prestare la massima attenzione.Tenere pulita la propria postazione di lavoro e evitare qualsiasi situazione di pericolo.

Adottare misure precauzionali per la protezione dell'operatore.

Per protezione effettuare le seguenti attività:

Indossare dispositivi di protezione dell'udito

Indossare occhiali di protezione

Utilizzare una mascherina antipolvere

Indossare guanti di protezione

Avvertenze di pericolo

Attenzione: pericolo generico

Attenzione: tensione pericolosa

Attenzione: superficie molto calda

Pericolo di strappo e taglio

Caratteristiche tecniche

Carotatore a percussione ESD 1801

Voltaggio:	230 V ~	110 V
Potenza:	1.800 W	1.600 W
ESD 1801	03217000	03219000
ESD 1801 completo di punta e adattatore (mercato italiano)	03217000Z	

Frequenza:	50-60 Hz
Diametro massimo foro	90 mm
Velocità nominale:	0 – 2050 rpm
Velocità a vuoto	0 – 3000 rpm
Frequenza percussioni	41.000 colpi/min
Mandrino:	M 18
Classe di protezione:	II
Grado di protezione:	IP 20
Peso:	ca. 5,9 kg
Schermatura conforme a:	EN 55014 e EN 61000

Soggetto a modifiche tecniche!

Accessori disponibili:

Articolo	Cod.Art.
Estrazione polveri HB	35242000
Corone di foratura diamantate a secco per estrazione polveri HB	
Punta di centraggio 150 mm	35615000
Estrazione polveri M18/ - 1¼"UNC	35230000
Corone a foretto diamantato 1 ¼” a secco	
Aste di centraggio	
Aspiratore industriale umido/secco DSS 35 M iP	09919000

Per ulteriori informazioni circa i nostri prodotti e la nostra vasta gamma di accessori consultare il nostro sito www.eibenstock.com/www.eibenstock.it

Fornito

Carotatore a foretto diamantato con manuale per l’uso nella valigetta di trasporto.

Uso previsto

Il carotatore **ESD 1801** è destinato all'uso professionale e deve essere usato solo da personale addestrato.
Con un'adeguata corona diamantata il carotatore può essere utilizzato per taglio a umido di calcestruzzo e pietra e a secco per il taglio laterizi, pietra arenaria e calcestruzzo alveolare.

Avvertenze di sicurezza

E' possibile lavorare con l'elettroutensile senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente il manuale d'uso e le avvertenze di sicurezza e osservando rigorosamente le indicazioni ivi contenute.
Inoltre si devono osservare le avvertenze di sicurezza generali nell'opuscolo accluso. Avanti il primo utilizzo farsi impartire un addestramento pratico. Conservare tutti gli avvisi e le istruzioni per futuro riferimento

Se durante il lavoro la linea di allacciamento viene danneggiata o tagliata, non toccatela ma staccate subito la spina. Non usate mai la macchina se il cavo di allacciamento è danneggiata

Prima di ogni impiego controllate in soffitti e pareti la presenza di eventuali cavi elettrici, tubazioni del gas e dell'acqua o di altri mezzi.
Controllate la zona prevista per la foratura, per esempio con un rilevatore di metalli.
Avanti l'inizio del lavoro consultate lo statico responsabile per stabilire la posizione esatta della foratura.
Quando si forano soffitti, assicurare la zona dal basso perché la corona di foratura può cadere

La macchina non deve essere umida né deve essere messa in funzione in ambiente umido.

- Non lavorate in ambienti a rischio di esplosione.
- Non lavorate su scale a pioli o situazioni instabili.
- Non è permessa la lavorazione di materiali contenenti amianto.
- Non portate mai l'apparecchio tenendolo con cavo e prima di ogni impiego controllate apparecchio, cavo e spina. Incaricate della riparazione solo personale specializzato. Inserite la spina nella presa solo a macchina spenta.
- Non sono ammesse manipolazioni dell'apparecchio.

- Staccate la spina e controllate che l’interruttore sia spento se il carotatore rimane incustodito, per esempio nei lavori di montaggio e smontaggio, in caso di interruzione di corrente, quando si inserisce o si monta un pezzo accessorio.
- Spegnete la macchina se per un motivo qualsiasi si arresta. Eviterete così l’avvio improvviso quando è incustodita.
- Non utilizzate l’apparecchio se una parte della custodia è guasta o in presenza di danni a interruttore, linea di alimentazione o spina.
- Durante il lavoro tenete il cavo di alimentazione, la prolunga e il tubo di aspirazione sempre dietro, distanti dall’apparecchio.
- Gli elettroutensili devono essere sottoposti ad intervalli regolari a un controllo visivo da parte dell’esperto.
- Durante l’uso del carotatore non deve mai penetrare acqua di raffreddamento nel motore e nei componenti elettrici.
- Se fuoriesce acqua dalla foratura di uscita sul collo del cambio, interrompete i lavori e fate riparare il carotatore in un’officina autorizzata.
- Effettuate forature elevate solo con adeguate misure protettive (dispositivo di raccolta acqua).
- In seguito a un’interruzione riaccendete il carotatore solo dopo esservi accertati che la corona di foratura possa girare liberamente.
- La macchina può essere usata solo tenendola con due mani o sul supporto a colonna.
- Tenete le impugnature asciutte, pulite e prive di olio e grasso.
- Non toccare le parti rotanti.
- Le persone sotto i 16 anni non possono utilizzare l’apparecchio.
- Durante l’uso della macchina l’utente e le persone che si trovano nelle sue vicinanze devono indossare occhiali e casco protettivi, protezione acustica, guanti di protezione e scarpe di sicurezza.

- **Durante il funzionamento manuale tenere la macchina sempre con entrambe le mani e assumere una posizione sicura. Osservate la coppia di reazione della macchina in caso di blocco.**
- **Lavorate sempre concentrati. Procedete attentamente e non usate la macchina se non siete concentrati.**
- **Mantenete l’elettroutensile sulle parti di impugnatura isolate, ci sono possibilità che durante un’operazione l’accessorio di taglio possa contattare fili nascosti o il proprio stesso cavo. Dischi da taglio che entrano in contatto con un cavo scoperto potrebbero**

rendere le parti metalliche dell'elettroutensile cariche e causare elettroshock all'operatore.

- **Nelle forature a secco durante il funzionamento manuale tra 100 e 200 mm si deve lavorare con particolare cautela!**

Ulteriori avvertenze di sicurezza sono riportate nell'allegato!

Collegamento elettrico

La **ESD 1801** rientra nella classe di protezione II.
Avanti la messa in funzione controllate che la tensione e la frequenza di rete coincidano con i dati riportati sul contrassegno di fabbrica.
Sono ammesse differenze di voltaggio di + 6 % e – 10 %.
La macchina è dotata di una limitazione della corrente di avviamento che impedisce che gli interruttori automatici rapidi scattino senza controllo

Impiegate solo cavi di prolunga con sufficiente sezione trasversale (min.2.5 mm^2). Una sezione trasversale troppo scarsa può causare un eccessiva perdita di potenza e il sovrariscaldamento del motore e del cavo.

Sezioni trasversali minime consigliate e lunghezze massime del cavo

Tensione di rete	Sezione trasversale in mm^2	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Impugnatura addizionale

Nel funzionamento a mano la **ESD 1801** deve essere impiegata solo con la maniglia supplementare inclusa nella fornitura. Posizionatela inserendola dal davanti sul collo del cambio e fissatela ruotando l'impugnatura con rotazione in senso antiorario. (vedi freccia)

Accensione / Spegnimento

Funzionamento ad impulso

Accendere: premere l'interruttore On/Off
Spegnere: rilasciare l'interruttore On/Off

Funzionamento permanente

Accendere: Mantenendo premuto l'interruttore On/Off schiacciare il pulsante di blocco.
Spegnere: premere di nuovo l'interruttore On/Off e rilasciarlo.

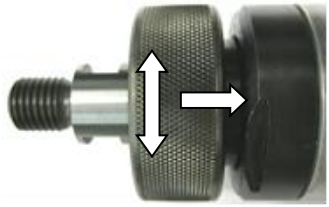
Attenzione!
Il pulsante di blocco può essere utilizzato solo quando si lavora con il supporto a colonna. L'utilizzo di tale pulsante durante il lavoro a mano non è permesso.
Se per qualsiasi motivo o per mancanza di elettricità la macchina si ferma, rilasciare immediatamente il pulsante di arresto schiacciando l'interruttore ON/OFF
La **ESD 1801** è dotata di un interruttore elettronico. Con tale pulsante la velocità può essere regolata in base alla pressione effettuata sul pulsante. Utilizzare tale bottone solo per avviare o fermare la macchina evitando così che materiale venga spruzzato in giro. Un utilizzo continuo a velocità ridotta può provocare un sovraccarico dal momento che il motore ottiene una minore quantità di aria di raffreddamento e pe questo la macchina si surriscalderà molto più facilmente.

Consigli per il carotaggio

Per una perforazione senza problemi, si consiglia di utilizzare corone diamantate con punta di centraggio integrabile o aste di centraggio. L'interruttore a grilletto consente una perforazione a colpilenti, durante la quale la punta della corona diamantata deve penetrare nel materiale di circa 5-10 mm. Dopo aver rimosso l'albero di centraggio o asta la corona diamantata deve essere inserita lentamente nel foro esistente e deve essere portata alla massima velocità nominale premendo l'interruttore.

Attivare/Disattivare la micro percussione

La macchina è dotata di una percussione soft meccanica che può essere attiata o disattivata come segue:



Per attivare o disattivare la micro-percussine – l'anello di regolazione deve essere ruotato di ¼ di giro

Micro percussione ATTIVATA (ON)

Il segno sul mandrino e sull'anello di regolazione sono nella stessa posizione

Micro percussione DISATTIVATA (OFF)

Il segno sul mandrino e sull’anello di regolazione sono fuori asse di 90°

Estrazione polveri

La polvere che si verifica durante il lavoro è pericolosa per la salute. Ecco perché è consigliabile utilizzare un aspiratore antipolvere e una maschera antipolvere per le perforazioni a secco.
Conveniente per **ESD 1801** offriamo uno scarico della polvere, che permette l'uso diretto di punte con attacco filettato da 1 ¼ ".
Sono adatti come aspiratori industriali umido /secco i nostri aspiratori in classe M come accessorio. L'uso di un sistema di antipolvere è quindi un prerequisito per prestazioni ottimali delle corone diamantate durante il taglio (raffreddamento ad aria). Per la selezione della corona diamantata più appropriata ai diversi materiali si prega di prestare attenzione alle specifiche delle fabbricante

Protezione da sovraccarico

Per proteggere operatore, motore e corona di foratura la **ESD 1801** è dotata di una protezione meccanica, e termica contro il sovraccarico.

Meccanica: se la corona di foratura si inceppa improvvisamente, il mandrino portapunta viene staccato dal motore per mezzo di una frizione antiscivolo.

Elettrica In caso di sovraccarico dovuto a una forza di avanzamento eccessiva, l'elettronica spegnerà la macchina. Dopo lo scarico e l'accensione è possibile continuare a perforare di nuovo

Frizione di sicurezza

La frizione di sicurezza dovrebbe assorbire gli urti e lo stress eccessivo. Per mantenerla in buone condizioni, la frizione deve scivolare per un tempo molto breve (massimo 2 secondi) in ogni caso. Dopo eccessiva usura la frizione deve essere rinnovata da un centro di assistenza autorizzato

Protezione dalla polvere

Le polveri di materiali come vernici contenenti piombo , alcuni tipi di legno minerali e metalli possono essere dannosi . Il contatto con o per inalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e / o malattie respiratorie per l'operatore o gli astanti.Alcuni tipi di polvere sono classificati come cancerogeni come ad esempio polvere di quercia e faggio specialmente se combinati con additivi per trattamento del legno (cromato, conservatore del legno) - Materiali contenenti amianto devono essere trattati solo da specialisti.

- Quando possibile utilizzare un apparecchio per la rimozione della polvere
- Per raggiungere un elevato livello di aspirazione della polvere cosi come legno e/o minerali utilizzare un aspiratore classe M
- La zona di lavoro deve essere ben ventilata.
- Si raccomanda l'utilizzo di una maschera antipolvere con filtro in classe P2

Cura e manutenzione

Prima di iniziare qualsiasi intervento di manutenzione estrarre assolutamente la spina di alimentazione della corrente!

E' obbligatorio staccare l'attrezzo da qualsiasi fonte di corrente elettrica prima di iniziare operazioni di servizio o riparazione. Le riparazioni devono essere effettuate solo da personale qualificato, opportunamente istruito e esperto. Dopo ogni intervento di riparazione, l'attrezzo deve essere controllato da un elettrotecnico. L'utensile elettrico è realizzato in modo che siano necessari solo interventi di cura e manutenzione minimi. Occorre tuttavia osservare le eguenti operazioni di manutenzione e controllo componenti a intervalli regolari di tempo:

- al termine dei lavori di foratura pulire il carotatore. Poi lubrificare il filetto del mandrino portapunta. Le fessure di ventilazione devono essere sempre pulite e aperte. Fate attenzione che durante la pulitura non penetri acqua nel carotatore.
- Dopo ca. 250 ore di esercizio le spazzole di carbone devono essere controllate da un elettricista ed eventualmente sostituite (impiegare solo carboncini originali).
- Ogni tre mesi far controllare da un elettricista interruttore, cavo e connettore.

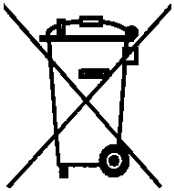
Tutela dell‘ambiente

Recupero delle materie prime invece dello smaltimento dei rifiuti

Per evitare danni durante il trasporto, l’attrezzo deve essere spedito in un imballaggio resistente e stabile.Sia l’imballaggio che l’attrezzo e gli accessori sono realizzati in materiali riciclabili e devono essere smaltiti conseguentemente.

Solo per i paesi UE

Non smaltire gli utensili elettrici tra i rifiuti domestici!



In conformità con la direttiva europea 2012/19/EU in materia di rifiuti da apparecchiature elettriche ed elettroniche e il recepimento nel diritto nazionale, gli utensili elettrici usati devono essere smaltiti separatamente e conferiti in modo da consentirne un recupero ecologicamente corretto.

Emissione rumori

Il rumore emesso da un utensile elettrico viene misurato conformemente a EN 62841-2-1..
Usualmente i livelli di rumore A-soppesati del prodotto sono:

Livello di pressione del suono	LpA 87 dB(A)
Livello di potenza del suono	LwA 98 dB(A)
Incertezza	K 3 dB

Indossare dispositivi di protezione dell’udito!

Valori totali di vibrazione ah e uncertezza K determinati in ottemperanza a EN 60745:

Valore emissione vibrazioni	ah 4,0 m/s^2
Incertezza	K 1,5 m/s^2

Il livello delle vibrazioni indicato è rappresentativo per gli utilizzi principali previsti per l’utensile elettrico. L’uso dell’utensile elettrico per altre applicazioni e/o con altri tipi di utensili montati e/o in condizioni di manutenzione insufficiente può risultare in livelli di vibrazioni diversi con un possibile e considerevole aumento delle sollecitazioni da vibrazione durante tutto il tempo di lavoro.
Ai fini di una precisa valutazione delle sollecitazioni indotte dalle vibrazioni si consiglia di considerare anche i tempi durante i quali l’attrezzatura è spenta o è in funzione senza lavorare effettivamente. In questo modo le

sollecitazioni da vibrazione riferite sull'intero tempo di lavoro possono risultare ridotte in misura considerevole.

Garanzia

Conformemente alle nostre condizioni generali di fornitura, nelle pratiche commerciali con le aziende, è prevista una garanzia di 12 mesi per i vizi della cosa (a fronte di presentazione della fattura o della bolla di consegna). La garanzia non copre i danni riconducibili a naturale usura, sovraccarico o utilizzo non conforme.I danni derivanti da anomalie del materiale o da difetti di costruzione verranno eliminati senza alcun costo con la fornitura di pezzi di ricambio o attraverso interventi di riparazione. Eventuali reclami saranno accettati solo se l'apparecchio viene inviato al fornitore o ad un'officina Eibenstock senza essere smontato.

CE Dichiarazione di conformità

Si dichiara sotto nostra responsabilità che questo prodotto è conforme alle seguenti norme o documenti normativi:
EN 62841-1
EN 62841-2-1
EN 55014-1
EN 55014-2
EN 61000-3-2
EN 61000-3-3
according to the provisions of the directives 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG
Technical file (2006/42/EC) at:
Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock

Lothar Lässig
General Manager

Frank Markert
Head of Engineering

04.04.2018
Passibile di variazioni senza preavviso

Ihr Fachhändler
Your distributor

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com
+49 (0) 37752 / 5030

02/2021 95010104